Protokoll der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses HFA/001/2011 am Freitag, den 20.05.2011 im kleinen Sitzungssaal

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 21:05 Uhr

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn eröffnet die konstituierende Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßt die erschienenen Mitglieder.

In Bezug auf die Tagesordnung besteht Einvernehmen darüber, dass die Stadtverordneten-Drucksache Nr. 022/2011 in die bestehende Tagesordnung unter Top 5.1 aufgenommen wird.

Der Tagesordnungspunkt 8, Stadtverordneten-Drucksache Nr. 614/2010, wird aus dem Geschäftsgang genommen und entfällt somit.

Somit gilt nachfolgende Tagesordnung:

- 1 Wahl eines/r Vorsitzenden
- 2 Wahl von zwei stellvertretenden Vorsitzenden
- 3 Bestellung eines/r Schriftführers/-in und eines/r Stellvertreters/-in
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die dingliche Sicherung von Ökopunkten im Grundbuch der Stadt Laubach (Parkplatz Pfaffenpfad BAB A45)
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die dingliche Sicherung von Ökopunkten im Grundbuch der Stadt Laubach (Rastanlage Reinhardshain)
- 5.1 Beratung und Beschlussfassung über die dingliche Sicherung von Ökopunkten im Grundbuch der Stadt Laubach (Umbaumaßnahmen von Parkplätzen an der BAB A45)
- 6 Beratung über die Erweiterung des Fachmarktzentrums

- 7 Änderung der Friedhofsordnung der Stadt Laubach
- Aufforderung an die Mitarbeiter der Stadtverwaltung zur Einreichung von Vorschlägen zur Einsparung von finanziellen Mitteln hier: Gem. Antrag der Fraktionen von SPD und CDU vom 28.07.2010, eingeg. am 03.08.2010
- 9 Flächendeckender Breitbandausbau im Landkreis Gießen
 - Beteiligung an der Breitband Gießen GmbH
- 10 Finanzielle Entwicklung Haushalt 2011
 - Sachstandsbericht
- 11 Einrichtung eines medizinischen Versorgungszentrums / Ärztehauses in Laubach
 - Sachstandsbericht
- 12 Mitteilungen
- 13 Anfragen
- 14 Grundstücksverkauf Kernstadt
- 15 Grundstücksverkauf Gonterskirchen

Beratung:

1 Wahl eines/r Vorsitzenden

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn bittet um Vorschläge für die Wahl des Ausschussvorsitzenden.

Herr Stv. Maikranz schlägt Herrn Stv. Ruppel vor.

Die Wahl erfolgt per Akklamation. Herr Ruppel nimmt die Wahl an und ist somit zum Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses gewählt.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FW	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2		1		1	6
Nein-Stimmen							
Enthaltungen			3				3

Der neugewählte Ausschussvorsitzende, Herr Stv. Ruppel übernimmt die Sitzungsleitung.

2 Wahl von zwei stellvertretenden Vorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende, Herr Ruppel, bittet um Vorschläge für die Wahl von zwei stellvertretenden Ausschussvorsitzenden.

Herr Sussmann schlägt Herrn Frank vor. Herr Hartmut Roeschen schlägt Herrn Carl Lakos vor.

Abstimmungsergebnis für Herrn Frank:

	SPD	CDU	FW	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	3	1		1	9
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

Abstimmungsergebnis für Herrn Lakos:

	SPD	CDU	FW	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	1	2	2	1		1	7
Nein-Stimmen							
Enthaltungen	1		1				2

Die Herren Stv. Frank und Lakos sind damit zu stellvertretenden Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses gewählt.

3 Bestellung eines/r Schriftführers/-in und eines/r Stellvertreters/-in

Der Ausschussvorsitzende, Herr Ruppel, schlägt Frau Lehr als Schriftführerin und Frau Schima als stellvertretende Schriftführerin vor.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	3	1		1	9
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

4 Beratung und Beschlussfassung über die dingliche Sicherung von Ökopunkten im Grundbuch der Stadt Laubach (Parkplatz Pfaffenpfad BAB A45)

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 702/2011.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich die Herren Stadtverordneten Frank, Semmler und Maikranz sowie Herr Bürgermeister Klug und Herr MOR Weicker.

Herr Stv. Frank bittet die Verwaltung zur besseren Information um Vorlage einer Kopie eines Grundbuchauszuges. Dieser ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt gemäß § 51 Ziffer 15 HGO der dinglichen Sicherung von Ökopunkten für die Teilfläche von ca. 5555 m² in der Abteilung 216 A 1 (Naturraum 34), Gemarkung Freienseen, zugunsten der Bundesstraßenverwaltung für den Umbau des Parkplatzes Pfaffenpfad an der BAB A45 zu.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FW	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2			1			4
Nein-Stimmen		1	3			1	5
Enthaltungen							

Der Beschlussantrag wurde mehrheitlich abgelehnt.

5 Beratung und Beschlussfassung über die dingliche Sicherung von Ökopunkten im Grundbuch der Stadt Laubach (Rastanlage Reinhardshain)

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 012/2011.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt gemäß § 51 Ziffer 15 HGO der dinglichen Sicherung von Ökopunkten aus der Parzelle Gemarkung Laubach, Flur 14, Flurstück 1, (Ökopunktefläche 1 in der Abteil 165 B von 28.254²) zugunsten der Bundesstraßenverwaltung für den Umbau der Rastanlage Reinhardshain an der BAB A5 zu.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FW	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	1					3
Nein-Stimmen		1	3	1		1	6
Enthaltungen							

Der Beschlussantrag wurde mehrheitlich abgelehnt.

5.1 Beratung und Beschlussfassung über die dingliche Sicherung von Ökopunkten im Grundbuch der Stadt Laubach (Umbaumaßnahmen von Parkplätzen an der BAB A45)

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 022/2011.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt gemäß § 51 Ziffer 15 HGO der dinglichen Sicherung von jeweils 50.000 Ökopunkten für die Ausgleichsmaßnahmen Pfahlgraben und Hardt Wald aus der Parzelle Gemarkung Freienseen, Flur 2, Flurstück 91, (Ökopunktefläche in der Abteil 215, Naturraum 34) sowie von jeweils 120.000 Ökopunkten für die Ausgleichsmaßnahmen Nachtweide und Hoher Berg aus der Parzelle Gemarkung Ruppertsburg, Flur 9, Flurstück 2 (Ökopunktefläche in 402 A1, Abteilung 401 A1, Naturraum 35) zugunsten Bundesstraßenverwaltung für Umbaumaßnahmen von Parkplätzen an der BAB A45 zu.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FW	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	1		1			4
Nein-Stimmen			3			1	4
Enthaltungen		1					1

Der Beschlussantrag wurde abgelehnt.

6 Beratung über die Erweiterung des Fachmarktzentrums

Herr Bürgermeister Klug informiert den Haupt- und Finanzausschuss über die Pläne des Investors des Fachmarktcenters am Kreisel. Er teilt den Mitgliedern des HFA mit, dass nach Aussage des Investors Mietverträge mit NKD, einem Backshop sowie einem Spielhallenbetreiber vorliegen.

In diesem Zusammenhang berichtet Herr Bgm. Klug von einer zustimmenden Stellungnahme des Gewerbevereins Laubach.

An der sich anschließenden ausführlichen Diskussion beteiligen sich alle Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses. Ein abschließender Beschluss hierzu wird noch nicht gefasst.

Herr Bgm. Klug teilt mit, dass sich der neue Magistrat in einer seiner ersten Sitzungen über die Thematik beraten wird und der Stadtverordnetenversammlung eine Beschlussvorlage zur Entscheidung vorgelegt wird.

7 Änderung der Friedhofsordnung der Stadt Laubach

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stv.-Drucksache Nr. 658/2010.

Die Herren Stv. Semmler, Sussmann und Neuhäuer verlassen aufgrund anderer Terminverpflichtungen um 20.20 Uhr die Sitzung.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die vorgelegte 2. Änderungssatzung der Friedhofsordnung der Stadt Laubach mit folgenden Änderungen:

Art. 4 wird wie folgt ergänzt:

In § 4 wird zu der Neufassung folgender Satz angefügt.

"Änderungen der Öffnungszeiten werden auch durch öffentliche Bekanntmachung veröffentlicht."

In Art 6 ist zu § 6 Abs. 1 das Wort "durch" einzufügen und der Rechtschreibfehler zu korrigieren.

Art. 11 wird wie folgt geändert:

§ 14 Abs. 3 wird gestrichen.

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dieser Änderung mit 5 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zu.

§ 30 Abs. 2 erhält folgende Neufassung:

"Auf den Grabstätten sind insbesondere nicht zulässig, Grabmale, die der Weihe des Ortes nicht entsprechen."

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dieser Änderung mit 6 Ja-Stimmen zu.

§ 30 Abs. 3:

Buchstabe a) bis c) entfallen. Buchstabe d) wird Buchstabe a).

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dieser Änderung mit 5 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme zu.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2		1		1	6
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

8 Aufforderung an die Mitarbeiter der Stadtverwaltung zur Einreichung von Vorschlägen zur Einsparung von finanziellen Mitteln hier: Gem. Antrag der Fraktionen von SPD und CDU vom 28.07.2010, eingeg. am 03.08.2010

Dieser Tagesordnungspunkt wurde zurückgenommen und es kommt somit nicht zur Beratung.

9 Flächendeckender Breitbandausbau im Landkreis Gießen - Beteiligung an der Breitband Gießen GmbH

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 019/2011.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gem. § 51 Nr. 11 HGO folgenden Beschluss:

- den Beitritt zur "Beteiligungsgesellschaft Breitband Gießen mbH" auf der Basis des beigefügten Entwurfs des Gesellschaftsvertrages
- 2. den Beitritt zur "Breitband Gießen GmbH" auf der Basis des beigefügten Entwurfs des Gesellschaftsvertrages
- 3. Das erforderliche Stammkapital für die "Beteiligungsgesellschaft Breitband Gießen mbH" sowie die "Breitband Gießen GmbH" in Höhe von insgesamt max. 1.400,00 € wird bereit gestellt.
- 4. Für den aus der Geschäftstätigkeit der Beteiligungsgesellschaft Breitband Gießen mbH resultierenden allgemeinen Verwaltungsaufwand werden im Haushalt 2011 420,00 € bereit gestellt.

Ziffer 1 und 2 werden nur dann vollzogen, wenn eine vertragliche Bindung der Telekom an die Breitband Gießen GmbH erreicht wird. Hinsichtlich dieser grundlegenden Voraussetzung einer vertraglichen Bindung des Carriers werden folgende Zielgrößen bei der Vertragsgestaltung vorausgesetzt:

- Flächendeckende Vermietung der bestehenden Netze
- Flächendeckender Zugriff auf bestehende Einrichtungen und Netze der Telekom
- Offenes Netz f
 ür weitere Carrier (direkte Anmietung m
 öglich)
- Lange Laufzeit (Größenordnung 15 Jahre)

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2		1		1	6
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

10 Finanzielle Entwicklung - Haushalt 2011 - Sachstandsbericht

Herr Magistratsoberrat Weicker gibt einen kurzen Sachstandsbericht zur finanziellen Entwicklung des Haushaltes 2011. Der Bericht ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

11 Einrichtung eines medizinischen Versorgungszentrums / Ärztehauses in Laubach

- Sachstandsbericht

Herr Bürgermeister Klug gibt einen kurzen Sachstandsbericht über die Einrichtung eines medizinischen Versorgungszentrums/Ärztehauses in Laubach. Zwischenzeitlich wurde der erste Teilauftrag an den Gutachter erteilt.

12 Mitteilungen

Da es Unstimmigkeiten bei der Einladung zur Ausschussrunde gegeben hat, erläutert Herr Bürgermeister Klug die Modalitäten bzgl. der Ausschusseinladungen.

Alle Stadtverordneten erhalten grundsätzlich die Sitzungsunterlagen für die Ausschussrunde. Die Sitzungsunterlagen sind auch gleichzeitig danach für die folgende Stadtverordnetenversammlung vorgesehen.

Das Einladungsschreiben für die Ausschussmitglieder wird im Adressfeld nicht persönlich adressiert, sondern in allgemeiner Form: "An die Mitglieder des Ausschusses".

Da die Ausschüsse im Benennungsverfahren gebildet wurden, ist es einfacher, dann die Vertretungsfolge zu regeln.

Hierzu fragt Frau Dr. Schmahl an, wann die Übersendung der Einladung in elektr. Form erfolgen wird.

Herr MOR Weicker teilt mit, dass noch nicht alle Mandatsträger den Fragebogen der Verwaltung ausgefüllt zurückgeschickt haben. Es gibt nur wenige Mandatsträger, die auf schriftliche Unterlagen verzichten wollen.

Die Parlamentarier, die die Einladung in elektronischer Form wünschen, werden in der nächsten Ausschussrunde in dieser Form eingeladen.

Herr Bürgermeister Klug teilt mit, dass sich einige Jugendliche aus Laubach eine Skaterbahn wünschen, da es in Laubach nur Angebote für Kleinkinder und ältere Leute gibt. Beispiele dafür gibt es in den Städten Lich, Reiskirchen, Gießen und Grünberg. Die Angelegenheit wurde von Herr Bürgermeister Klug an den Kinder- und Jugendbeirat weitergegeben.

13 Anfragen

Herr Stv. Carl Lakos fragt an, ob der gesamte Inhalt des Mitteilungsblattes der Stadt Laubach im Bürgerinfoportal der Stadt Laubach veröffentlicht werden kann.

Herr Bgm. Klug teilt hierzu mit, dass dies aufgrund der Vereinbarungen mit den Verlagen nicht möglich sein wird.

Herr Stv. Ruppel fragt an, ob die Versetzung der Pflanzkübel im Bereich der Obergasse abschließend geregelt ist.

Die Frage wird von Herrn Bgm. Klug entsprechend beantwortet.

14 Grundstücksverkauf Kernstadt

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stv.-Drucksache Nr. 700/2011.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt – vorbehaltlich der Zustimmung durch den Ortsbeirat Laubach - den Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche aus dem Grundstück Gemarkung Laubach, Flur 18, Nr. 35 mit einer voraussichtlichen Größe von ca. 2.300 Quadratmetern an Herrn Udo Schmidt, Laubacher Wald, 35321 Laubach. Die Lage der zu veräußernden Fläche ergibt sich aus der beiliegenden Karte.

Der Kaufpreis beträgt 1,- € je Quadratmeter. Desweiteren sind alle mit dem Kauf verbundenen Kosten, insbesondere die Kosten der Vermessung, Beurkundung, Grunderwerbsteuer u.ä. durch den Käufer zu tragen.

In dem abzuschließenden Kaufvertrag ist eine Regelung als im Grundbuch einzutragende Dienstbarkeit aufzunehmen, dass sich der Käufer verpflichtet, die Wasserfläche als Löschwasserreservoir für den Gastronomiebetrieb sowie das in der Nähe befindliche Sägewerk zu erhalten und in einem hierfür erforderlichen Zustand zu erhalten.

Gleichzeitig beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, auf dem städtischen Grundstück Nr 37, Flur 18, Gemarkung Laubach ein Duldungsrecht für die Wasserund Abwasserleitung sowie die Stromleitung sowie eine Unterhaltungsverpflichtung zulasten des jeweiligen Eigentümers des nördlich angrenzenden Gastronomiebetriebes einzutragen. Die Lage ergibt sich aus der beiliegenden Anlage.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FW	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2			1		1	4
Nein-Stimmen		1					1
Enthaltungen		1					1

15 Grundstücksverkauf Gonterskirchen

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 008/2011.

Beschlussantrag:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Laubach beschließt – vorbehaltlich der Zustimmung des Ortsbeirates Gonterskirchen - den Verkauf des Grundstückes in der Gemarkung Gonterskirchen, Grünland, Flur 7, Flurstück 6 mit einer Größe von 596 m² zu einem Preis von 2.200,00 € an Herrn Horst Horn, Finkenweg 17, 35321 Laubach-Gonterskirchen.

Sämtliche mit dem Kauf verbundenen Kosten, insbesondere die Notarkosten sowie die Grunderwerbssteuer gehen zu Lasten des Käufers.

Eine Mehrerlösklausel soll in den Kaufvertrag aufgenommen werden.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FW	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2		1		1	6
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

(Björn Erik Ruppel) Vorsitzender (Michaela Lehr) Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

der öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.05.2011

Stadtverordneten	<u>vorsteher</u>	
Stadtverordneter	Kühn, Joachim Michael	
CDU-Fraktion		
Stadtverordneter Stadtverordneter	Maikranz, Siegbert Ruppel, Björn Erik	
SPD-Fraktion		
Stadtverordneter Stadtverordneter	Lakos, Carl Roeschen, Hartmut-Joachim	
Fraktion Bündnis	90 /Die Grünen	
Stadtverordnete	Schmahl, Christiane Dr.	
FW-Fraktion		
Stadtverordneter Stadtverordneter Stadtverordneter	Neuhäuser, Josef Semmler, Günther Sussmann, Michael	
Bürger für Laubac	<u>:h</u>	
Stadtverordneter	Frank, Hans-Georg	
<u>Magistrat</u>		
Bürgermeister	Klug, Peter	

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Freitag, 20.05.2011 Seite 13 von 13

Schriftführer/in

Verwaltungsfach- angestellte	Lehr, Michaela	
<u>Verwaltung</u>		
Magistratsoberrat	Weicker, Karl-Heinz	
entschuldigt fehlt		
CDU-Fraktion		
Stadtverordnete	Albert, Ingrid	